



Flüchtlingsrat Berlin e.V.
Greifswalder Str. 4
10405 Berlin
Tel: (030) 22 47 63 11
Fax: (030) 22 47 63 12
buero@fluechtlingsrat-berlin.de
www.fluechtlingsrat-berlin.de

Fortbildung

„Aufenthaltssicherung außerhalb des Asylverfahrens“

Referentin: Federico Traine, Rechtsanwalt in Berlin

Termin: Montag, 11. Dezember 2016, 10-16 Uhr

Ort: Paritätischer Wohlfahrtsverband Berlin, Brandenburgische Straße 80, 10713 Berlin-Wilmersdorf, U-Bahn 7 "Blissestraße" oder U-Bahn 3/7 "Fehrbelliner Platz"

Inhalt:

In dem Seminar werden verschiedene Möglichkeiten der Aufenthaltssicherung vorgestellt, wenn das Asylverfahren negativ abgeschlossen ist. Ausgehend von einem Überblick über die unterschiedlichen Arten der Ablehnung des Asylantrags werden folgende Schwerpunkte behandelt: Ausbildungsduldung, Aufenthalt für qualifizierte Geduldete nach § 18a AufenthG, Bleiberecht nach § 25 a und b AufenthG. Außerdem sollen die Möglichkeiten des „Spurwechsels“ (Änderung des Aufenthaltstitels und Aufenthaltszwecks) erläutert werden sowie die Folgewirkungen der „freiwilligen“ Ausreise.

Zielgruppe:

Die Fortbildung richtet sich an hauptamtliche Mitarbeiter*innen von Beratungsstellen und Wohnheimen, die in **Berlin** in der **Beratung von Geflüchteten arbeiten** und Vorwissen im Asyl- und Aufenthaltsrecht mitbringen.

Mitzubringen:

Bitte bringen Sie unbedingt einen aktuellen Gesetzestext zum Aufenthaltsrecht mit, z.B. Ausländerrecht, beck dtv 5537, 32. Auflage.

Anmeldung:

Eine Teilnahme ist nur möglich nach verbindlicher Anmeldung per E-Mail an mauer@fluechtlingsrat-berlin.de. Bitte geben Sie als Betreff an „Anmeldung Aufenthaltssicherung“ und nennen uns Name, Organisation/Einrichtung, E-Mail und Telefonnummer. Sie erhalten von uns innerhalb von 2-3 Tagen nach Anmeldung eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Die Teilnahmeplätze sind begrenzt. Sollten Sie keine Anmeldebestätigung erhalten haben, ist die Fortbildung ausgebucht und eine Teilnahme leider nicht möglich.

Teilnahmebeitrag:

Für die Fortbildung wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 25 Euro (15 Euro ermäßigt) erhoben. Der Beitrag ist in bar am Tag der Fortbildung zu entrichten. Sollten Sie trotz Anmeldung nicht teilnehmen können, informieren Sie uns bitte rechtzeitig! Andernfalls müssen wir einen Ausfallbeitrag in Höhe von 15 Euro erheben.

Gelegenheiten zum Mittagessen auf eigene Kosten bestehen in umliegenden Imbissen und Gaststätten